

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 8 (1930)
Heft: 8

Rubrik: Sektions-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitgliederliste

Aufnahmen August 1930:

Russell Claud, Gesandter Grossbritanniens, Bern.
 Fankhauser Gottfried, Lehrer, Muristrasse 8a, Bern.
 Walther Otto, Möbelschreiner, Worb.

Sektions-Nachrichten

Monatssitzung vom 3. September 1930.

Mit dem Monat September setzen die ordentlichen Monatsversammlungen wieder ein. An der Sitzung vom 3. September wird uns *Herr Zentralpräsident E. Erb einen Projektionsvortrag halten über: Bergfahrten in den Dolomiten.*

Erstbesteigung.

Die Nordost-Firnwand des Kl. Doldenhorns ist von unsern Mitgliedern C. Bosshard, J. Ryter und F. Hofer am 29. Juni erstmals bestiegen worden. Die Wand erforderte eine sechsstündige ununterbrochene Hackarbeit. Der Abstieg erfolgte zum Faulengletscher-Biberggletscher nach der Doldenhornhütte.

Skihaus-Fonds. Freiwillige Beiträge.

Liste 20.

Saldo der Liste 19: Fr. 29,784. A. Bürgi, Sek.-Lehrer Fr. 5; G. Balmer, Bahnbeamter Fr. 5; R. Baumann, Beamter der S. B. B. Fr. 10; P. Beyeler, Telephonist Fr. 5; A. Bertschinger, Bundesbeamter Fr. 10; Dr. K. Burri Fr. 10; E. Burckhard, Commis Fr. 5; C. Christen, Musiker Fr. 5; Fr. Duppenenthaler, Buchhalter Fr. 5; R. Eisenkeil, Möbelschreiner Fr. 5; O. Egger, Kaufmann Fr. 5; W. Fehlmann, Telegr.-Beamter Fr. 5; H. Flückiger, Kaufmann Fr. 5; O. Flury, Apotheker Fr. 5; Ad. Frick, Arch. Fr. 10; R. Fuchs, Kaufmann Fr. 5; K. Inäbnit, Bankangestellter Fr. 5; E. Hegg, Commis Fr. 5; E. Jungi, Schriftsetzer Fr. 5; H. R. Keller, Schlosser Fr. 5; A. Küpfer, Vize-Konsul Fr. 10; W. Lg., Bern Fr. 10; H. Leuenberger, Notar Fr. 15; H. Luder, kand. jur. Fr. 15; H. Lüthi, Redaktor Fr. 5; H. Lüthy, Ang. S. B. B. Fr. 5; A. Meienberg, Gypser und Malerm. Fr. 5; H. Merz, stud. arch. Fr. 5; Dr. W. Michael Fr. 10; Dr. W. Morgenthaler Fr. 10; A. Moser, lic. rer. pol Fr. 10; H. Nobs, Lehrer Fr. 10; U. Nussberger, Kaufmann Fr. 10; Prof. Dr. F. Nussbaum Fr. 10; G. Pelaton, Angest. Fr. 2; Prof. Dr. F. de Quervain Fr. 10; R. Rieser,

Kaufmann Fr. 5; Ch. Roches, Adjunkt Fr. 10; F. Rônez-Imhoff, Elektr. Anlagen Fr. 10; H. Scherz, Bureauang. Fr. 5; M. Schmid, kand. med. dent. Fr. 5; E. Schürch, Kaufmann Fr. 5; S. Simonett, Ing. Fr. 5; F. Sollberger, städt. Beamter Fr. 10; H. Spörri, techn. Leiter Fr. 10; F. Staehli, Telegraphist Fr. 10; H. Stettler, Buchhalter Fr. 5; E. Stucki, Baumeister Fr. 20; J. Tuck-Sherman, Vize-Konsul Fr. 10; K. Trojan, Betriebsführer Fr. 5; E. Weber, Telephon-Direktor Fr. 10; H. Winzenried, Fabrikant Fr. 10; X. X. Fr. 2; J. Zimmermann, Spenglermeister Fr. 3.

Total: Fr. 30,186.

Diese Beiträge werden bestens verdankt. Gezeichnete, noch ausstehende Beträge und weitere Beiträge können auf Postcheck III 493, Skihaus, einbezahlt werden. *Der Vorstand.*

Familienbummel.

Der ursprünglich auf Sonntag den 1. Juni 1930 festgesetzte Familienausflug nach *Hegidorn-Lediflüh* konnte leider des unsichern Wetters wegen nicht ausgeführt werden. — Um nun doch aber besonders unsern Kleinen noch eine Freude bieten zu können, haben wir diesen Ausflug auf *Sonntag den 7. September a. c.* festgelegt. Wir wiederholen die in der Mai-Nummer gebrachten Details: Wir benützen den Vormittagszug nach Rosshäusern (retour lösen) mit Abfahrt in Bern, Perron 5, entweder um 8.46 oder 10.26 Uhr. Von Rosshäusern führt der Weg über Hegidorn in ca. $\frac{3}{4}$ stündigem schönen Spaziergang nach dem Ausflugsziel. Um 12 Uhr Picknick im Walde. Herr Mäder, Wirt zu Hegidorn, wird mit Schinken, Wurst und herrlichem Bauernbrot, sowie Bier und alkoholfreien Getränken anwesend sein. Lustige Wettspiele der Kinder mit nachfolgender Preisverteilung, sowie Vorträge der Gesangssektion, die immer bereit ist, die Anlässe des Clubs verschönern zu helfen, werden dazu beitragen, der Veranstaltung den Charakter einer heimeligen Familien-Zusammenkunft zu verleihen. — Ungefähr um 3 Uhr Abmarsch nach Riedbach (1 Stunde mühelosen Weges durch herrlichen Wald). Im Bahnhof-Restaurant Riedbach erwartet uns ein gutes Zvieri bei rassigem Handorgelspiel. — Abfahrt nach Bern um 4.51 oder 7.20 Uhr. — Da sowohl Hin- wie Rückweg absolut mühelos ist, erwarten wir dieses Jahr eine Massenbeteiligung. Werte Clubgenossen, kommt mit Frau und Kindern und Ihr Junggesellen, lasst es Euch nicht verdriessen, einmal einen S. A. C.-Familienbummel durch Eure Teilnahme verschönern helfen. Auskunft wird erteilt ab Donnerstag den 4. September durch *Christoph 29.40* *Hans Berger.*

Von der Grimsel.

Der *Touristenpfad von der Grimsel nach dem Unteraargletscher* wird zufolge der Mitte August beginnenden Anstauung des Grimselsees teilweise unter Wasser gesetzt. Die Kraftwerke Oberhasli haben aber bereits einen Ersatzpfad erstellt. Dieser verläuft längs dem nördlichen Ufer des Stausees; er zweigt im Sommerloch von der alten Grimselstrasse ab, übersetzt dort die Aare auf einem Holzsteg, steigt in einer Kehle bis etwa 80 m über die Krone der Spitallammsperre und folgt dann dem Seeufer bis zum Unteraargletscher. Später wird dieser Pfad an das linke Widerlager der Spitallammsperre angeschlossen, so dass das neue Hospiz auf dem Grimselnollen über die Krone der Spitallammsperre erreicht werden kann. Der neue Pfad ist auf der ganzen Länge trassiert und mit rot-weissen Marken versehen.

Als Uebergang nach der Oberaar dient statt des frühern Steges über die Aare auf dem Bielen ein neuer Steg auf der Höhe des Oberaarbaches im Aarboden.

Photosektion.

Die Monatssitzungen finden künftig wieder jeweils am *zweiten* Mittwoch des Monats statt. Wir bitten die Photographen unserer Gesamtsektion davon Notiz zu nehmen und laden Sie angelegentlich ein, an diesen Sitzungen teilzunehmen. Die interessanten Erörterungen photographischer Fragen und die Vorweisungen bieten dem Anfänger wie dem Fortgeschrittenen Anregung.

A. A.

Vorträge und Tourenberichte

Jura-Pfingsttour.

7,—9. Juni 1930.

Leiter: Herr C. Hefermehl.

Samstag, den 7. Juni 1930 marschieren wir sofort nach Ankunft im Bahnhof Olten, ungefähr um 3 Uhr nachmittags, über die steinerne Brücke Richtung Trimbach ab. Heiss brennt die Sonne bis zur Frohburg, welche wir auf rot markiertem Weg nach 1¼ Stunden erreichen. Herrlich ruht es sich hier im Schatten der kühlen Bäume. Doch der Himmel verheisst ein Abendgewitter. So geht der Marsch dem Westen zu bald weiter. Hier schon beginnt die Höhenwanderung. Der Höhenweg im Jura ist rot-gelb markiert. Die rot-gelben Marken sind überall zu finden, wo man überhaupt nicht fehlgehen kann. Nur dort, wo es verirrt wird, da fehlen sie aber dann auch meistens. Das ist wohl der Vorteil einer Wegmarkierung !